

Die Zeit läuft aus: Keine Schonfrist für Heizwerttechnik



Mit der drastischen Verringerung des Energieverbrauchs sowie der Treibhausgas-Emissionen hat die EU ambitionierte Ziele gesteckt. Für bestimmte Heizsysteme bedeuten die Auflagen der neuen EnEV und der künftigen Ökodesign-Richtlinie das Aus. Sie entsprechen nicht mehr den geforderten Richtwerten. Die Vorgaben der EnEV gelten bereits ab 01.01.2015, die der Ökodesign-Richtlinie ab 26.09.2015. Ab diesem Zeitpunkt sind viele Heizwertgeräte nicht mehr erhältlich. Alte oder anfällige Geräte sollten also möglichst schnell ersetzt werden. Noch besser: Sie überzeugen Ihre Kunden, schon jetzt auf Brennwerttechnik umzusteigen.

Die EnEV 2014:

- Ab 01.01.2015 dürfen Öl- und Gasheizkessel, die älter als 30 Jahre sind, nicht mehr betrieben werden.
- Diese Regelung gilt nicht für Niedertemperatur- und Brennwertkessel.
- Ausgenommen von der Regelung sind außerdem Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen bereits vor dem 01.02.2002 mindestens eine Wohnung vom Eigentümer selbst genutzt wurde.
- Bei einem Eigentümerwechsel gilt eine zweijährige Übergangsfrist, in der das veraltete Heizgerät ausgetauscht werden muss

Die neue Ökodesign-Richtlinie (ErP):

- Ab 26.09.2015 dürfen keine Öl- und Gas-Heizwertgeräte mehr verkauft und eingebaut werden.
- Einzige Ausnahmen sind raumluftabhängige Heizwert(Kamin)geräte bis
 10 kW und Gas-Heizwert-Kombigeräte bis
 30 kW in mehrfachbelegten Schornsteinen im Bestand.
- Wenn es sinnvoll ist, weiterhin ein Niedertemperatur-Heizsystem einzusetzen, müssen Sie die Anlage vor dem 26.09.2015 austauschen.

Strengere Richtwerte, neue Bestimmungen: Deshalb sollten Sie jetzt rasch handeln

Auslaufende Gas- und Öl-Heizwertgeräte durch die Ökodesign Richtlinie (ErP)					
Register PL	Produkte	Leistungen	Typen	Betriebsweise	Auslaufdatum
1	Vitola 200	18 bis 63 kW	VB2A, VX2A	Öl-Niedertemperaturkessel, raumluftab-/raumluftunabhängige Betriebsweise	25.09.2015
4	Vitogas 200-F	11 bis 60 kW	GS2	Niedertemperatur, atmosphärisch	25.09.2015
	Vitogas 200-F	72 bis 144 kW	GS2, Block und Einzelsegmente	Niedertemperatur, atmosphärisch	25.09.2015
5	Vitopend 200-W	10,5 bis 24 kW	WH2B	raumluft unab hängiger Betrieb	25.09.2015
		10,5 bis 24 kW	WH2B	raumluft ab hängiger Betrieb, mehrfachbelegte Schächte	31.12.2018

Nach den Regelungen der EnEV dürfen Öl- und Gasheizkessel, die älter als 30 Jahre sind, ab dem 01.01.2015 nicht mehr betrieben werden. Und die neue Ökodesign-Richtlinie (ErP) schreibt vor, dass nach dem 26.09.2015 keine Öl- und Gas-Heizwertgeräte mehr verkauft und eingebaut werden dürfen. In beiden Fällen gibt es nur wenige, ganz spezielle Ausnahmen (siehe Seite 1). Bei alten und anfälligen Geräten heißt es deshalb: Jetzt handeln! Entweder schnell und kostengünstig modernisieren mit Heizwerttechnik oder gleich in Richtung Zukunft gehen mit Brennwerttechnik von Viessmann.

Setzen Sie auf Viessmann Brennwerttechnik

Clever modernisieren: Viessmann setzt sowohl bei Öl- als auch bei Gasgeräten auf Brennwerttechnik. Zu allen Brennwertgeräten erhalten Sie abgestimmte Abgassysteme, die sich in nahezu alle bestehenden Abgasanlagen integrieren lassen. Der Umstieg auf effiziente Brennwerttechnik ist also jederzeit möglich. Viessmann bietet dafür das komplette Programm für jeden Anspruch und jede Anforderung.

Übrigens: Kombinationen mit regenerativen Energien erhalten in der Anlagenmodernisierung weiterhin attraktive Förderungen im Marktanreizprogramm.

Viessmann Deutschland GmbH 35107 Allendorf (Eder) Telefon 06452 70-0 Telefax 06452 70-2780 www.viessmann.de

9441 861 D 12/2014

Bestellen Sie jetzt

Wer jetzt noch Heizwerttechnik braucht, muss schnell handeln. Am 25.9.2015 ist Stichtag! Ab diesem Datum dürfen keine Geräte mehr ausgeliefert werden.

Verlassen Sie sich drauf

Selbstverständlich erhalten Sie weiterhin sämtliche Ersatzteile für alle Viessmann Gas- und Öl-Heizwertgeräte. Darüber hinaus natürlich exakt das passende Zubehör, um einen schnellen und unkomplizierten Austausch gegen Neugeräte durchzuführen.

Überzeugen Sie Ihre Kunden von Brennwerttechnik:

Wenn modernisieren, dann am besten gleich mit Viessmann Brennwerttechnik. Denn Brennwertgeräte sind nicht nur zukunftssicher, sie erhöhen auch den Wärmekomfort und senken zusätzlich die Schadstoffemissionen und die Heizkosten deutlich.

